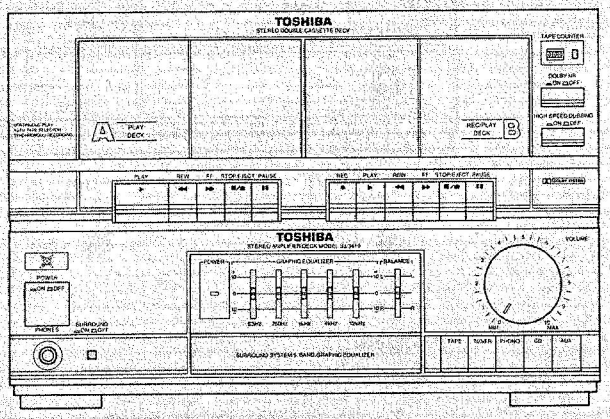
OWNER'S MANUAL

SJ-3419

STEREO AMPLIFIER DECK



RADIO INTERFERENCE REGULATIONS

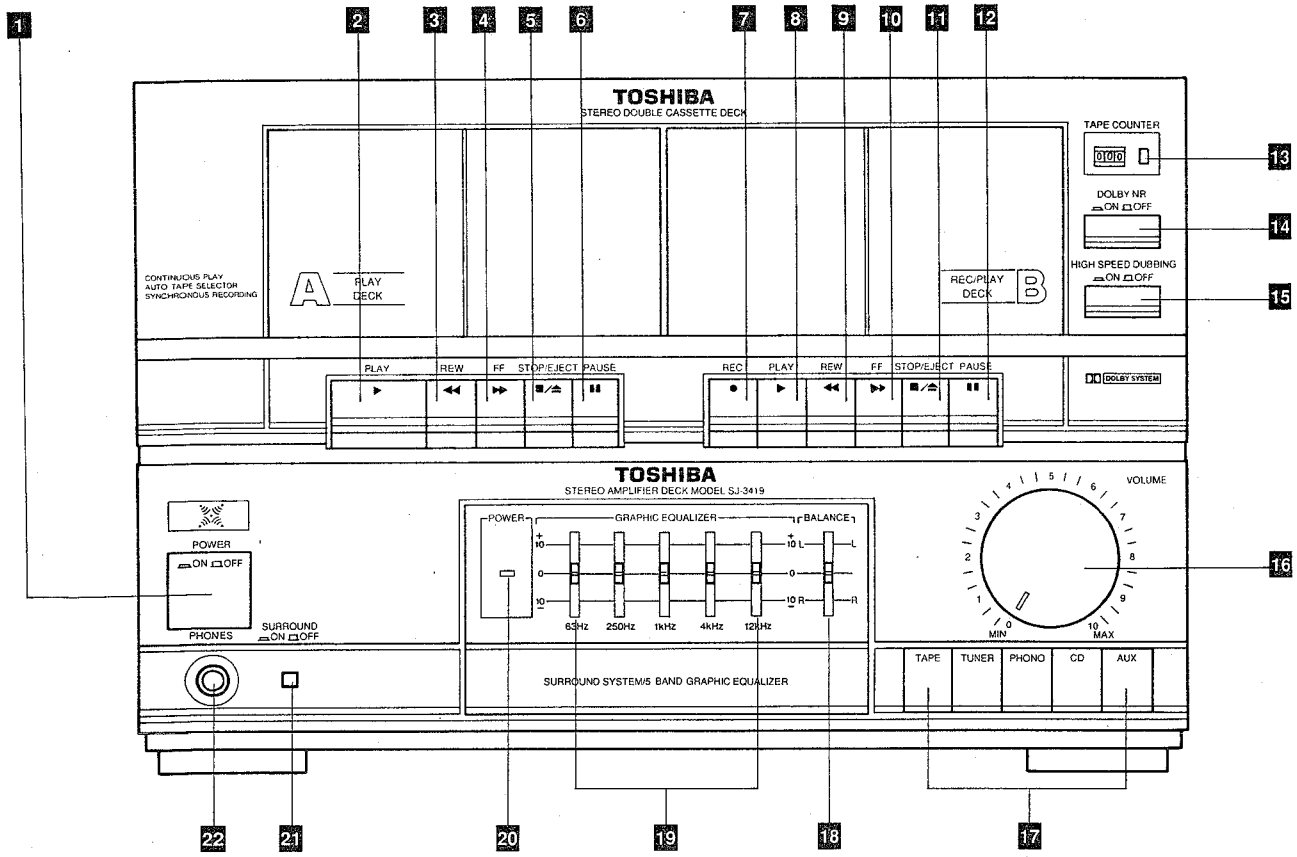
THIS APPARATUS HAS BEEN PRODUCED TO COMPLY WITH "DIRECTIVE NO. 82/499/EEC"

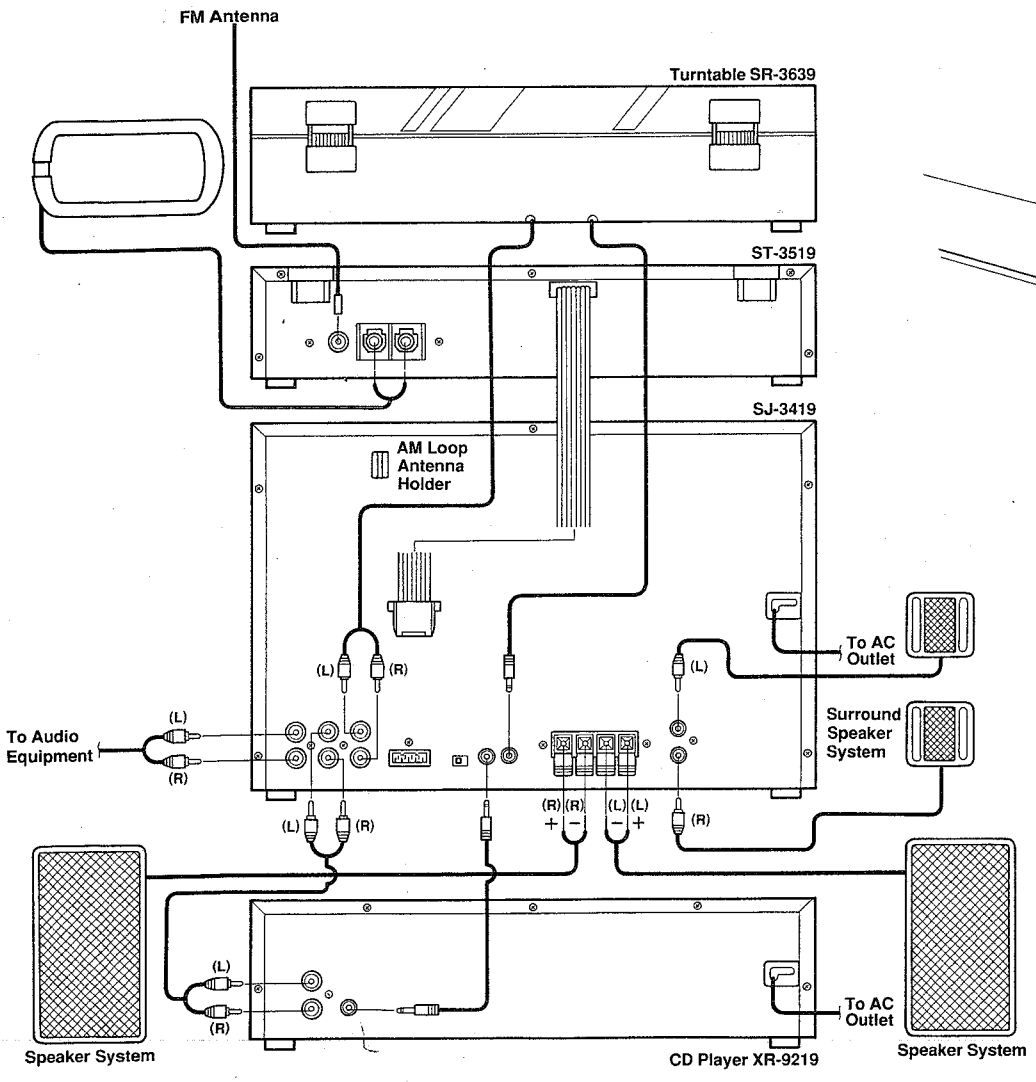
BEMÆRK: I stilling OFF er apparatet Stadig forbundet med lysnettet. Hvis det ønske fuldstændig afbrudt skal netiedningen trækkes ud.

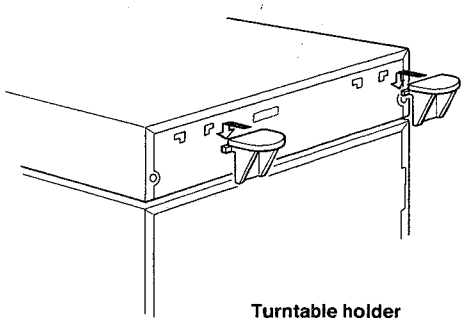
OBS! Strömbrytaren är sekundärt kopplad och bryter ej strömmen från nätet. Den inbyggada nätdelen är därför spänningsförande så länge apparaten är ansluten med medföljande nätsiadd.

OWNER'S MANUAL 2–5
BEDIENUNGSANLEITUNG 6–9
MODE D'EMPLOI 10–14
MANUALE DELLE ISTRUZIONI 15–19
GEBRUIKSAANWIJZING 20–24
BRUKSANVISNING 25–28
KÄYTTÖOHJE 29–32

TOSHIBA







Turntable holder

Bedienelemente an der Frontplatte

1 Netzschalter (POWER)

2 Wiedergabetaste [▶] (PLAY) (Deck A)

3 Rückspultaste [◀◀] (REW) (Deck A)
Durch Drücken dieser Taste wird das Band schnell zurückgespult.

4 Schnellvorlauftaste [▶▶] (FF) (Deck A)
Durch Drücken dieser Taste wird das Band schnell vorgespult.

5 Stop/Auswurf-Taste [■/⏏] (STOP/EJECT) (Deck A)
Durch Drücken dieser Taste wird der Bandtransport in jeder Bandlauf-Betriebsart gestoppt. Durch erneutes Drücken der Taste, nachdem der Bandtransport gestoppt wurde, öffnet sich die Kassettentür.

6 Pausetaste [▮▮] (PAUSE) (Deck A)
Durch Drücken dieser Taste während der Wiedergabe wird auf Pause geschaltet. Durch erneutes Drücken wird die Wiedergabe fortgesetzt.

7 Aufnahmetaste [●] (REC) (Deck B)
Durch Drücken dieser Taste startet die Aufnahme.

8 Wiedergabetaste [▶] (PLAY) (Deck B)

9 Rückspultaste [◀◀] (REW) (Deck B)

10 Schnellvorlauftaste [▶▶] (FF) (Deck B)

11 Stop/Auswurf-Taste [■/⏏] (STOP/EJECT) (Deck B)

12 Pausetaste [▮▮] (PAUSE) (Deck B)
Durch Drücken dieser Taste während Wiedergabe und Aufnahme wird auf Pause geschaltet. Durch erneutes Drücken wird die Wiedergabe bzw. die Aufnahme fortgesetzt.

13 Bandzählwerk (TAPE COUNTER) und Rückstelltaste (RESET)
Das Bandzählwerk ist praktisch zum Finden von Bandstellen, wenn es bei Aufnahmestart durch Drücken der Rückstelltaste auf "000" gestellt wird.

14 Dolby-Rauschunterdrückung-Taste (DOLBY NR*)
Für Aufnahme mit Dolby-Rauschunterdrückung und für Wiedergabe einer mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommenen Kassette auf ON drücken. Mit dieser Taste wird die Dolby-Rauschunterdrückung gleichzeitig für Deck A und B ein- und ausgeschaltet. Sie ist beim Überspielen unwirksam.
* Dolby Rauschunterdrückung ist hergestellt unter Lizenz von der Dolby Laboratories Licensing Corporation. DOLBY und das Doppel D symbol ⧈ sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

15 Taste für Überspielen mit hoher Geschwindigkeit (HIGH SPEED DUBBING)
Durch Drücken dieser Taste auf ON wird Überspielen mit hoher Geschwindigkeit durchgeführt. Wenn die Taste durch erneutes Drücken auf OFF gestellt wird, erfolgt das Überspielen mit normaler Geschwindigkeit.

16 Lautstärkeregler (VOLUME)

17 Funktionswahltasten (FUNCTION)
Diese Tasten dienen zur Anwahl der Programmquellen TAPE, TUNER, PHONO, CD oder AUX.

18 Balanceregler (BALANCE)
Diese Taste dient zur Einstellung der relativen Lautstärkebalance zwischen dem linken und rechten Lautsprechersystem.

19 Klangregler (GRAPHIC EQUALIZER)
Diese Klangregler dienen zur Einstellung der Pegel von fünf Frequenzbereichen, deren Mittenfrequenzen über den einzelnen Reglern angegeben sind. Diese Regler so einstellen, daß der gewünschte Klang erhalten wird. Ist keine Veränderung des Klanges erforderlich, diese Regler auf die Position "0" in der Mitte einstellen.

20 Netzanzeige (POWER)

21 Raumklangtaste (SURROUND)
Durch Drücken diese Taste wird die Raumklang-Betriebsart aktiviert, wenn ein Paar Raumklang-Lautsprecher angeschlossen ist. Auch wenn keine Raumklang-Lautsprecher angeschlossen sind, wird durch Drücken dieser Taste eine "weite Stereo-Wirkung" erhalten.

22 Kopfhörerbuchse (PHONES)
Diese Buchse dient zum Anschließen eines Stereo-Kopfhörers mit 6,3 mm Stecker.

Aufstellung und Anschlüsse

Den Netzstecker erst anschließen und den Netzschalter erst einschalten, nachdem alle anderen Anschlüsse durchgeführt wurden.

1. Anschluß des Tuners

Schließen Sie das Anschlußkabel an der Rückseite des Tuners an die TUNER-Buchse an der Rückseite dieses Gerätes an.

2. Anschluß des Plattenspielers

- Zur Aufstellung eines Plattenspielers auf Verstärker/Kassettendeck und Tuner den mit dem Tuner (ST-3519) mitgelieferten Plattenspieler-Halter an die Rückseite des Tuners befestigen und den Plattenspieler darauf stellen.
- Den Plattenspieler an die Buchse PHONO INPUT an der Rückseite dieses Gerätes anschließen. Dabei den linken (weiß) und rechten (rot) Kanal nicht vertauschen.
- Das Spannungsversorgungskabel des Plattenspielers an die Buchse TURNTABLE POWER SOURCE (schwarz) an der Rückseite dieses Gerätes anschließen.

3. Anschluß des CD-Spielers

- Die Buchsen CD INPUT dienen zum Anschließen eines CD-Spielers.
- Bei Verwendung des optionalen CD-Spielers (XR-9219) die SYNCHRO CONTROL-Buchse des CD-Spielers mit der CD SYNCHRO CONTROL-Buchse (grün) dieses Gerätes mit dem Kabel verbinden, das mit dem CD-Spieler mitgeliefert wird.

4. Anschluß eines anderen Audio-Gerätes

Die Buchsen AUX INPUT dienen zum Anschließen eines weiteren Audio-Gerätes.

5. Anschluß der Lautsprecher

- An dieses Gerät dürfen nur Lautsprechersysteme mit einer Impedanz von 8 bis 16 Ohm angeschlossen werden.
- Die Lautsprecherkabel etwa 6 bis 10 mm abisolieren und die bloßgelegten Adern miteinander verdrehen. Das positive Lautsprecherkabel (+) an die rote Lautsprecherklemme und das negative Lautsprecherkabel (-) an die schwarze Lautsprecherklemme anschließen.

6. Anschluß der Raumklang-Lautsprecher

- An dieses Gerät dürfen nur Lautsprechersysteme mit einer Impedanz von 8 bis 16 Ohm angeschlossen werden.
- Die Raumklang-Lautsprecher an die Klemmen SURROUND SPEAKERS an der Rückplatte dieses Gerätes anschließen. Dabei den linken und rechten Kanal nicht vertauschen.

7. Anschluß der MW/LW-Rahmenantenne

- An der Rückseite dieses Gerätes befindet sich ein Halter für die MW/LW-Rahmenantenne. Die Rahmenantenne [mit dem Tuner ST-3519 (Sonderzubehör) mitgeliefert] an diesen Halter befestigen und das Kabel der Rahmenantenne an die AM-Antennenbuchse des Tuners anchließen. Dann die Antenne für optimalen Empfang ausrichten.
- Kann auf diese Weise kein guter Empfang erzielt werden, die Rahmenantenne vom Halter an der Rückseite abnehmen und an einer Stelle anbringen, wo der Empfang am besten ist. Ist das Anschlußkabel nicht lang genung, durch ein Kabel ausreichender Länge ersetzen.

8. Aufstellung des Gerätes

Bei der Aufstellung dieses Gerätes die folgenden Punkte beachten, um eine optimale Leistung zu erzielen.
Das Gerät auf einer flachen Unterlage aufstellen, die keinen Vibrationen ausgesetzt ist.

- Direkte Sonnenbestrahlung und Nähe zu Wärmequellen wie Heizungen vermeiden.
- Das Gerät nicht Staub aussetzen.
- Stellen mit hoher Feuchtigkeit und unzureichender Belüftung vermeiden.
- Dieses Gerät nicht sehr niedrigen Temperaturen aussetzen.
- Das Gerät nicht in der Nähe der Lautsprecher austellen, um akustische Rückkopplung (Heulen) zu vermeiden.

Hören

Hören von Radioempfang

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Funktionswahltaste TUNER 17 drücken.
3. Die SURROUND-Taste 21 einstellen.
4. Den gewünschten Radiosender einstellen. Siehe dafür die Bedienungsanleitung des Tuners.
5. Die Regler VOLUME 16, BALANCE 18 und GRAPHIC EQUALIZER 19 nach Wunsch einstellen.

Hinweis: • Beim Radioempfang, während die Spannungsversorgung des CD-Spielers eingeschaltet ist, können Interferenz-Störungen auftreten. In diesem Fall den CD-Spieler weiter entfernt aufstellen oder ausschalten.

Hören von Schallplatten

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Funktionswahltaste PHONO 17 drücken.
3. Die SURROUND-Taste 21 einstellen.
4. Die Schallplatte auf dem Plattenspieler wiedergeben. Siehe dafür die Bedienungsanleitung des Plattenspielers.
5. Die Regler VOLUME 16, BALANCE 18 und GRAPHIC EQUALIZER 19 nach Wunsch einstellen.

Hören von Kassetten

Normalband-, Chromband- und Metallband-Kassetten können verwendet werden. Nach Einsetzen einer Kassette wird das Deck automatisch auf die richtige Bandsorte eingestellt.

■ Normale Wiedergabe

- Die beiden Decks, A und B, funktionieren auf genau die gleiche Weise. Wiedergabe auf Deck A wird wie folgt durchgeführt:

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Funktionswahltaste TAPE 17 drücken.
3. Die Kassette in Deck A einsetzen.
4. Die DOLBY NR-Taste 14 einstellen.
5. Die SURROUND-Taste 21 einstellen.
6. Die PLAY-Taste 2 von Deck A drücken.
7. Die Regler VOLUME 16, BALANCE 18 und GRAPHIC EQUALIZER 19 nach Wunsch einstellen.
8. Zum Stoppen der Wiedergabe vor Erreichen des Bandendes die STOP/EJECT-Taste 5 von Deck A drücken.
9. Zum schnellen Zurückspulen des Bandes die REW-Taste 3 drücken.
10. Zum schnellen Vorspulen des Bandes die FF-Taste 4 drücken.

- Bei Erreichen des Bandendes während Wiedergabe, Aufnahme, Schnellvorlauf und Rückspulen wird der Bandtransport automatisch gestoppt, die gedrückte Bandtransport-Taste springt zurück in die Aus-Stellung. In diesem Fall muß die Kassette umgedreht werden, um die Wiedergabe oder Aufnahme fortzusetzen.

■ Kontinuierliche Wiedergabe von B zu A

- Dieses Gerät gestattet kontinuierliche Wiedergabe von zuerst Deck B und dann Deck A.

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Funktionswahltaste TAPE 17 drücken.
3. Kassetten in Deck A und Deck B einsetzen.
4. Die DOLBY NR-Taste 14 einstellen.
5. Die SURROUND-Taste 21 einstellen.
6. Die PLAY-Taste 8 von Deck B drücken. (Die Wiedergabe beginnt.)
7. Die PAUSE-Taste 6 von Deck A und dann die PLAY-Taste 2 von Deck A drücken. (Schaltet auf Pause.)
8. Die Regler VOLUME 16, BALANCE 18 und GRAPHIC EQUALIZER 19 nach Wunsch einstellen.

- Die Wiedergabe von Deck A startet automatisch unmittelbar nach dem Ende der Wiedergabe von Deck B.

Hinweis: • Nicht die Spannungsversorgung ausschalten, wenn eine der PLAY-Tasten gedrückt ist, weil sonst die Andruckrollen beschädigt werden können, was zu einer Verschlechterung der Klangqualität führt.

Hören von Compact Discs

- 8-cm-Compact-Discs können ohne Adapter wiedergegeben werden.

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Funktionswahltaste CD 17 drücken.
3. Die SURROUND-Taste 21 einstellen.
4. Den CD-Spieler auf Wiedergabe schalten. Siehe dafür die Bedienungsanleitung des CD-Spielers.
5. Die Regler VOLUME 16, BALANCE 18 und GRAPHIC EQUALIZER 19 nach Wunsch einstellen.

Hören eines anderen Audiogerätes

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Funktionswahltaste AUX 17 drücken.
3. Die SURROUND-Taste 21 einstellen.
4. Das angeschlossene Audiogerät auf Wiedergabe schalten.
5. Die Regler VOLUME 16, BALANCE 18 und GRAPHIC EQUALIZER 19 nach Wunsch einstellen.

Aufnahme

- Deck B wird für Aufnahme verwendet, Deck A ausschließlich für Wiedergabe.
- Aufnahme kann mit Normalband- und Chromband-Kassetten durchgeführt werden. Nach Einsetzen der Kassette wird das Deck automatisch auf die richtige Bandsorte eingestellt. Diese automatische Einstellung funktioniert jedoch nicht bei älteren Kassetten, die nicht über die entsprechenden Erkennungsöffnungen verfügen.
- Der Aufnahmepegel wird durch den eingebauten ALC-Schaltkreis automatisch ausgesteuert.
- Die Bedienelemente VOLUME, BALANCE, SURROUND und GRAPHIC EQUALIZER haben keinen Einfluß auf die Aufnahme, sondern nur auf den gehörten Ton, während die Aufnahme erfolgt.
- Aufnahme ist nicht möglich, wenn die Löschschutzzungen der Kassette herausgebrochen wurden.
- Wenn während der Aufnahme eine andere Funktionswahltaste gedrückt wird, wird die Quelle der gedrückten Funktionswahltaste anstelle der vorherigen Quelle aufgenommen.
- Zum Aufnahmestart braucht nur die REC-Taste gedrückt zu werden.

Aufnahme von Tuner, Plattenspieler oder anderem Gerät

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Eine Kassette in Deck B einsetzen.
3. Zur Wahl der Aufnahmequelle die Funktionswahltaste TUNER, PHONO oder AUX 17 drücken.
4. Die DOLBY NR-Taste 14 einstellen.
5. Die PAUSE-Taste 12 und dann die REC-Taste 7 von Deck B drücken.
6. Zum Starten der Aufnahme die PAUSE-Taste von Deck B freigeben.

- Zum Stoppen der Aufnahme vor Erreichen des Bandendes die STOP/EJECT-Taste von Deck B drücken. Um die Aufnahme kurzzeitig zu unterbrechen, die PAUSE-Taste drücken. Zum Fortsetzen der Aufnahme dann die PAUSE-Taste von Deck B erneut drücken.
- Wenn während der Aufnahme eines MW/LW-Senders ein Pfeifton auftritt, den BEAT PROOF-Schalter an der Geräterückseite auf die Position einstellen, bei der das Pfeifen am geringsten ist.
- Wenn keine Kassette oder eine Kassette mit herausgebrochenen Löschschutzzungen eingesetzt ist, schaltet das Deck nicht auf Aufnahme.

Hinweis:
- Während der Aufnahme von einer anderen Quelle nicht die PLAY-Taste von Deck A drücken. Wenn diese Taste gedrückt wird, wird die Aufnahmequelle zu Deck A umgeschaltet (die Wiedergabetaste von Deck A hat automatisch Vorrang, unabhängig davon, ob eine Kassette eingesetzt ist), so daß die vorgesehene Aufnahme abgebrochen wird.
- Für Aufnahmen außer Überspielen von einer Kassette muß vor der Verwendung sichergestellt werden, daß die HIGH SPEED DUBBING-Taste 15 auf OFF eingestellt ist.
- Wenn Deck B auf Wiedergabe oder Aufnahme geschaltet ist, auf keinen Fall Deck A aktivieren, weil sonst die Drehzahl des Motors gestört werden könnte, was ein Schwanken des Wiedergabetons bewirkt.

Aufnahme vom CD-Spieler

■ Bei Verwendung des optionalen CD-Spielers XR-9219, wenn die CD SYNCHRO CONTROL-Buchsen des CD-Spielers und dieses Gerätes miteinander verbunden sind

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Den POWER-Schalter des CD-spielers drücken.
3. Eine Kassette in Deck B einsetzen.
4. Die Funktionswahltaste CD 17 drücken.
5. Die DOLBY NR-Taste 14 einstellen.
6. Die REC-Taste 7 von Deck B drücken. (Die Aufnahme auf Deck B startet noch nicht. SYNCHRONISIERTE AUFNAHME-BEREITSCHAFT.)
7. Die Wiedergabe des CD-Spielers starten. Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des CD-Spielers.
8. Wenn die Wiedergabe beginnt, startet die Aufnahme auf Deck B. (SYNCHRONISIERTER AUFNAHME-START.)
9. Wenn der CD-Spieler während der Wiedergabe auf Stop oder Pause geschaltet wird schaltet Deck B dieses Gerätes automatisch auf Stop.
10. Wenn der CD-Spieler nach Wiedergabe des letzten Titels auf Stop schaltet, schaltet Deck B dieses Gerätes automatisch auf Stop. (SYNCHRONISIERTER STOP.)
11. Die STOP/EJECT-Taste 11 von Deck B drücken.

Hinweis: • Für CD SYNCHRONISIERTE AUFNAHME-BEREITSCHAFT ist es nicht möglich, Deck A zu bedienen.

■ Bei Verwendung eines gewöhnlichen CD-Spielers (oder wenn die CD SYNCHRO CONTROL-Buchsen des CD-Spielers und dieses Gerätes nicht verbunden sind)

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Eine Kassette in Deck B einsetzen.
3. Die Funktionswahltaste CD 17 drücken.
4. Die DOLBY NR-Taste 14 einstellen.
5. Die PAUSE-Taste 12 und dann die REC-Taste 7 von Deck B drücken.
6. Die Disc in den CD-Spieler einsetzen und dann die PLAY-Taste 8 drücken.
7. Die PAUSE-Taste 12 von Deck B freigeben, um die Aufnahme zu starten.

Überspielen von Kassetten

- Deck A für Wiedergabe und Deck B für Aufnahme verwenden.

■ Überspielen mit hoher Geschwindigkeit

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Wiedergabe-Kassette in Deck A und die Aufnahme-Kassette in Deck B einsetzen.
3. Die HIGH SPEED DUBBING-Taste 15 auf ON stellen.
4. Die REC-Taste 7 von Deck B drücken.
5. Die PLAY-Taste 2 von Deck A drücken, um die Aufnahme auf Deck B zu starten.
6. Zum Stoppen der Aufnahme die STOP/EJECT-Taste 5 von Deck A und dann die STOP/EJECT-Taste 11 von Deck B drücken.

■ Überspielen mit normaler Geschwindigkeit

1. Den POWER-Schalter 1 drücken.
2. Die Wiedergabe-Kasstte in Deck A und die Aufnahme-Kassette in Deck B einsetzen.
3. Die HIGH SPEED DUBBING-Taste 15 auf OFF stellen.
4. Die REC-Taste 7 von Deck B und dann die PLAY-Taste 2 von Deck A drücken.
5. Zum Stoppen des Überspielens die STOP/EJECT-Tasten 5 11 von Deck A und B drücken.

Hinweis:
- Es ist möglich, beim Überspielen eine andere Quelle als das Deck zu hören, indem eine andere Funktionswahltaste gedrückt wird.
- Die Dolby-Rauschunterdrückung funktioniert beim Überspielen nicht.
- Die Bandlängen gleicher Kassettentypen (beispielsweise zwei C-60 Kassetten) weichen von Kassette zu Kassette geringfügig voneinander ab. Daher kann es vorkommen, daß das Bandende einer Kassette vor dem Bandende der anderen erreicht wird, auch wenn der Bandtransport beider Kassetten gleichzeitig gestartet wurde.

Raumklang-System

Wenn ein Raumklang-Lautsprecherpaar (Sonderzubehör) an die SURROUND SPEAKERS-Buchsen an der Geräterückseite angeschlossen und die SURROUND-Taste gedrückt wird, kann ein räumlicher Klang mit ausgezeichneten Klangfeld-Effekten genossen werden. Selbst wenn kein Raumklang-Lautsprecherpaar angeschlossen ist, wird durch Drücken der SURROUND-Taste ein verbesserter Stereo-Effekt ("Stereo-Weit"-Effekt) erhalten.

Hinweise:
- Die Lautstärke des vorderen und hinteren Lautsprecherpaares kann nicht separat geregelt werden.
- Wenn das Raumklang-Lautsprecherpaar angeschlossen ist, wird von diesen Lautsprechern Ton gehört, auch wenn die SURROUND-Taste nicht gedrückt ist.
- Dieses System ist bei Mono-Quellen wirkungslos.

Umgang mit Kassetten

■ Einsetzen der Kassetten

1. Vor dem Einsetzen einer Kassette immer das Band mit dem Fingernagel oder einem Bleistift straffen, um zu verhindern, daß sich das Band um die Tonwelle wickelt.
2. Zum Öffnen des Kassettenfaches die STOP/EJECT-Taste drücken.
3. Die Kassette mit der Bandöffnung nach unten weisend einsetzen.

■ Löschschutzzungen

Um versehentliches Löschen von bespielten Kassetten zu verhindern, die Löschschutzzunge für die zu schützende Kassettenseite entfernen, siehe die Abbildung. Soll eine geschützte Kassette erneut bespielt werden, einfach die durch Herausbrechen der Löschschutzzunge entstandene Öffnung mit Klebeband abdecken. Bei Chromband- und Metallband-Kassetten muß darauf geachtet werden, nicht die Bandsorten-Erkennungsöffnungen mit dem Klebeband abzudecken.

Wartung

■ Reinigung der Tonköpfe

Der Aufnahme/Wiedergabe-Kopf ist eines der empfindlichsten Teile eines Kassettendecks. Da der Kopfspalt sehr schmal ist, können selbst feine Staubpartikel die Empfindlichkeit reduzieren, wodurch die Klangqualität beeinträchtigt und ein Verlust der richtigen Balance zwischen links und rechts verursacht wird. Schmutz auf der Andruckrolle, der Tonwelle und anderen Teilen des Bandtransportmechanismus kann zu Geschwindigkeitsschwankungen führen und ein Wickeln des Bandes um die Andruckrolle verursachen. Daher sollten der Aufnahme/ Wiedergabe-Kopf und der Löschkopf regelmäßig etwa alle 10 Betriebsstunden mit dem mitgelieferten Tonkopf-Reiniger gereinigt werden.

Hinweis:
- Der Aufnahme/Wiedergabe-Kopf und der Löschkopf sind hochempfindliche Teile. Sie dürfen nicht mit scharfen Gegenständen, z.B. Schraubenzieher, berührt oder Magnetismus ausgesetzt werden.

Technische Daten

Verstärker

Nenn-Ausgangsleistung	
1 kHz Dauer-Ausgangsleistung:	27 W + 27 W (Klirrgrad 10%, 8 Ohm, 1 kHz)
Musik-Ausgangsleistung:	38 W + 38 W (Klirrgrad 10%, 8 Ohm, 1 kHz)
DIN-Musik-Ausgangsleistung:	25 W + 25 W (Klirrgrad 1%, 8 Ohm, 1 kHz)
Klirrgrad:	0,2% bei halber Nenn-Ausgangsleistung, 1 kHz
Eingangsanschlüsse:	PHONO, CD, AUX
Ausgangsanschlüsse:	Kopfhörer, Spannungsversorgung des Plattenspielers
Eingangs/Ausgangsanschlüsse:	Tuner

Graphic Equalizer

Mittenfrequenzen:	63 Hz, 250 Hz, 1 kHz, 4 kHz, 12 kHz
Regelbereich:	±10 dB
Störspannungsabstand: (A-Netzwerk)	PHONO: 72 dB CD: 85 dB AUX: 85 dB

Kassettendeck

Spursystem:	4 Spuren, 2-Kanal-Stereo
Aufnahmesystem:	Wechselstrom-Vormagnetisierung
Köpfe:	Deck A: Wiedergabe: Hart-Permalloy Deck B: Aufnahme/Wiedergabe: Hart-Permalloy Löschung: Ferrit
Gleichlaufschwankungen:	0,15% (WRMS)
Frequenzgang:	40—16.000 Hz (Chromband-Kassette)
Störspannungsabstand:	56 dB (Chromband-Kassette)
Motoren:	Elektronisch gesteuerter Gleichstrommotor 1

Allgemein

Spannungsversorgung:	Netz 220 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	66 Watt
Abmessungen:	360(B) × 230(H) × 270(T) mm
Gewicht:	5,2 kg

- Änderungen des Designs und der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.